

# Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 25. September 2013

## **Immuntherapie bei Multipler Sklerose: heute und morgen**

Am Samstag, den 12. Oktober, lädt die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., gemeinsam mit der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzwald-Baar-Kreis zum Fachvortrag „MS und Immuntherapie: heute und morgen“ ein. Beginn ist 13.30 Uhr im Hotel Concorde, Dürheimerstr. 82 in Donaueschingen.

Dr. med. Holger Roick vom E/M/S/A Zentrum für Neurologie/Psychiatrie/Neuroradiologie, Singen, stellt die heute zur Verfügung stehenden und die in den nächsten Jahren zu erwartenden Medikamente zur Beeinflussung des Krankheitsverlaufes der Multiplen Sklerose (MS) vor. Positive Effekte als auch mögliche unerwünschte Wirkungen werden besprochen und individuellen medizinischen Fragen Raum gegeben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Zeitnahe Anmeldung beim AMSEL-Landesverband, Tel. 07 11 / 6 97 86 0, [stephanie.meyer@amsel-dmsg.de](mailto:stephanie.meyer@amsel-dmsg.de), erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.  
Stuttgart, 25. September 2013

Anschläge ohne Leerzeichen: 781

Anschläge mit Leerzeichen: 892

Jetzt Fan werden: [www.amsel.de/facebook](http://www.amsel.de/facebook)

## Hintergrund:

### AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter [www.amsel.de](http://www.amsel.de)

**Multiple Sklerose (MS)** ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

### MS in Zahlen

15.000-16.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,5-1,6	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
130.000	MS-Kranke deutschlandweit
500.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.  
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.